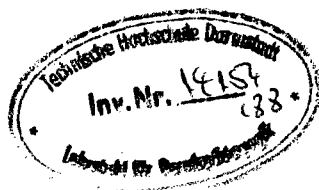


Berufliche Qualifizierung von Frauen zur Verbesserung ihrer Berufschancen bei der Einführung neuer Technologien

Hans J. Gärtner
Camilla Krebsbach-Gnath

unter Mitwirkung von:

Harald Horch
Gudrun Reinke
Angelika Beschorner



THD - Berufspädagogik, Bibliothek

Band 215

Schriftenreihe des Bundesministers
für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit

**Verlag W. Kohlhammer
Stuttgart Berlin Köln Mainz**

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	9
1. Das Projekt: Berufliche Qualifizierung von Frauen zur Verbesserung ihrer Berufschancen bei der Einführung neuer Technologien	14
2. Projektaktivitäten	18
3. Die Erwerbstätigkeit von Frauen — Berufliche Qualifizierung — Neue Techniken: Ergebnisse aus Literaturanalysen und Expertengesprächen	21
3.1 Neue Techniken und Qualifikationsveränderungen für Frauen	21
3.1.1 Technik und Frauenarbeitsplätze	21
3.1.2 Überblick über neue Techniken	23
3.1.3 Der Zusammenhang von neuen Techniken und Qualifikationsveränderungen	27
3.2 Berufliche Qualifizierung von Frauen	28
3.2.1 Ansätze für Maßnahmen zur beruflichen Qualifizierung von Frauen	29
3.2.2 Die Beteiligung von Frauen in der betrieblichen Weiterbildung	32
3.2.3 Thesen zur Situation der betrieblichen Weiterbildung von Frauen	36
3.3 Exkurs: Frauen — Distanz zu einer „männlichen Technologie“?	38
3.3.1 „Technologie ist männlich“	39
3.3.2 Frauen, Arbeit und Computerisierung: Ergebnisse einer internationalen Konferenz	42
3.3.3 Frauen „erfahren“ Technik	44
3.3.4 Zukunftsträchtige Berufs- und Tätigkeitsfelder für Frauen	46
4. Konsequenzen für die Gestaltung von Qualifizierungsmaßnahmen für Frauen	49
4.1 Funktion und Stellenwert der beruflichen Qualifizierung von Frauen unter dem Gesichtspunkt neuer Techniken	49
4.2 Ansprache der Frauen und Motivationsfaktoren	53
4.3 Organisation der Maßnahmen	54
4.4 Struktur, Inhalt und Methodik der Maßnahmen	56

5.	Kriterien für die Auswahl der Betriebe und Technologien	59
6.	Ergebnisse der Fallstudien	61
6.1	Themenschwerpunkte	61
6.2	Ergebnisse: Eine Großbank	62
6.2.1	Betriebliche Struktur und Berufssituation von Frauen	62
6.2.1.1	Strukturdaten des Betriebes und der Beschäftigten	62
6.2.1.2	Innerbetrieblicher Arbeitsmarkt: Arbeitsverteilungen und Hierarchie	64
6.2.1.3	Berufliche Ziele von Frauen und Möglichkeiten	65
6.2.2	Neue Techniken und Rationalisierung	66
6.2.2.1	Bisher angewandte Techniken und Auswirkungen	66
6.2.2.2	Geplante technisch-organisatorische Änderungen und absehbare Folgen	67
6.2.2.3	Neue Techniken und Frauenarbeitsplätze	69
6.2.3	Betriebliche Weiterbildung und Möglichkeiten beruflicher Qualifizierung von Frauen	70
6.2.3.1	Angebote des Betriebs	70
6.2.3.2	Weiterbildung von Frauen und Erfahrungen	71
6.2.3.3	Interesse an weiteren Maßnahmen zur beruflichen Qualifizierung	72
6.2.4	Konzept zur beruflichen Qualifizierung von Frauen in der Bank	73
6.2.4.1	Förderung der beruflichen Qualifizierung	73
6.2.4.2	Intensivlehrgang für Mitarbeiterinnen ohne Banklehre	75
6.2.4.3	Technik und Beratung	76
6.3	Ergebnisse: Ein Elekroununternehmen	81
6.3.1	Betriebliche Struktur und Berufssituation von Frauen	81
6.3.1.1	Interne Struktur des untersuchten Betriebs	81
6.3.1.2	Innerbetrieblicher Arbeitsmarkt und Personalstruktur	82
6.3.2	Neue Technik und Rationalisierung	85
6.3.2.1	Bisher angewandte Techniken und Auswirkungen	85
6.3.2.2	Neue Techniken und Frauenarbeitsplätze	88
6.3.2.3	Geplante technisch-organisatorische Veränderungen und Auswirkungen auf Frauenarbeitsplätze	90
6.3.3	Betriebliche Weiterbildung und Möglichkeiten beruflicher Qualifizierung von Frauen	92
6.3.3.1	Angebote des Betriebs und Teilnahme von Frauen	92
6.3.3.2	Einschätzung der Weiterbildung	93
6.3.4	Konzept für die berufliche Qualifizierung von Frauen	94
6.3.4.1	Problem der beruflichen Förderung von Frauen	94
6.3.4.2	Förderung durch Qualifizierung	96

6.3.4.2.1	Schaffung einer Assistentenfunktion im Bereich der Reparatur von Baugruppen und Kompletteräten	98
6.3.4.2.2	Schaffung einer Assistentenfunktion im Bereich der Einrichtung und Wartung von Maschinen	99
6.4	Ergebnisse: Ein Finanzamt	100
6.4.1	Allgemeine Struktur der Finanzverwaltung und Strukturmerkmale des untersuchten Finanzamtes	100
6.4.2	Tätigkeiten und Qualifikation in der Datenerfassung	103
6.4.3	Berufliche Veränderungswünsche und -möglichkeiten von Frauen	104
6.4.4	Neue Techniken und Rationalisierung	105
6.4.4.1	Bisher angewandte Techniken und Auswirkungen	105
6.4.4.2	Geplanter Einsatz neuer Techniken und absehbare Folgen	106
6.4.4.3	Neue Techniken und Frauenarbeitsplätze	106
6.4.5	Weiterbildung und Interesse an beruflicher Qualifizierung bei Frauen	108
6.4.5.1	Angebote für die Mitarbeiter/innen des Amtes	108
6.4.5.2	Spezielle Weiterbildungsmaßnahmen für Frauen	108
6.4.5.3	Interesse an Maßnahmen zur beruflichen Qualifizierung	109
6.4.6	Überlegungen zu einem Konzept für die berufliche Qualifizierung von Frauen	110
6.4.6.1	Generelle Überlegungen	110
6.4.6.2	Qualifizierung von Frauen aus der Datenerfassung zu Zweitmitarbeiterinnen	112
6.5	Ergebnisse: Postgiroämter (Deutsche Bundespost)	114
6.5.1	Betriebliche Struktur und Berufssituation von Frauen	114
6.5.1.1	Strukturdaten der untersuchten Ämter	114
6.5.1.2	Innerbetrieblicher Arbeitsmarkt und Personalstruktur	115
6.5.1.3	Berufliche Ziele von Frauen und ihre Möglichkeiten	118
6.5.2	Neue Techniken und Rationalisierung	119
6.5.2.1	Bisher angewandte Techniken und Auswirkungen	119
6.5.2.2	Geplante technisch-organisatorische Änderungen und absehbare Folgen	123
6.5.3	Betriebliche Weiterbildung und Möglichkeiten beruflicher Qualifizierung von Frauen	126
6.5.3.1	Angebote des Betriebes	126
6.5.3.2	Interesse an Maßnahmen zur beruflichen Qualifizierung	128
6.5.4	Überlegungen zur Frauenförderung durch berufliche Qualifizierung	128
7.	Umsetzung	131

Anhang

A.	Literaturverzeichnis	134
B.	Erhebungsinstrumente für die Fallstudien (Leitfäden)	139